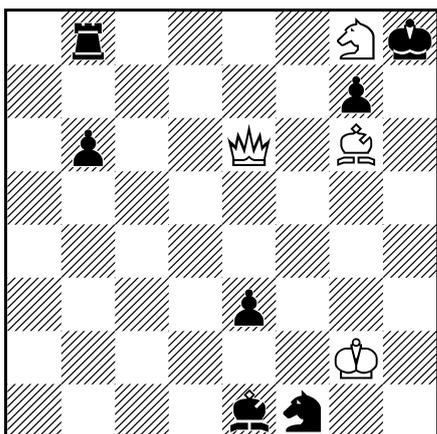


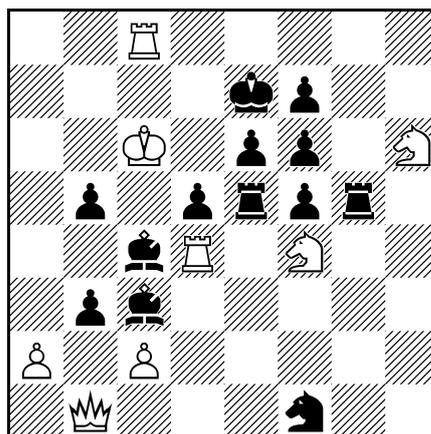
Liebe Löser, in dieser Ausgabe wechseln sich leichter und schwerer zu lösende Aufgaben ab, mit einer Längstzüger-Perle zum Abschluss. In dieser Aufgabe muss der Schwarze immer den geometrisch längsten legalen Zug ausführen.

2014/43
Zoltan Labai
Velky Kyr (Slowakei)



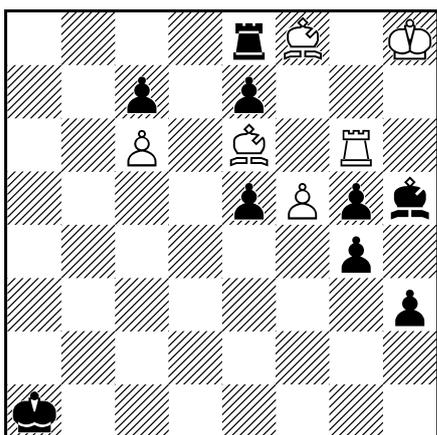
#3 (4+7)

2014/44
Stefan Felber + Ralf Krätschmer
Neckargemünd



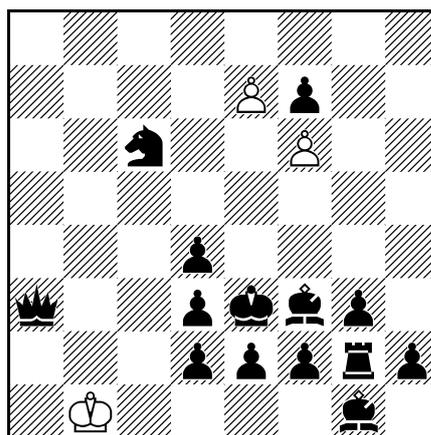
#6 (8+13)

2014/45
Ivunin + Pankratiyew
(Russland)



h#3 (6+9)
b) Ka1→a4

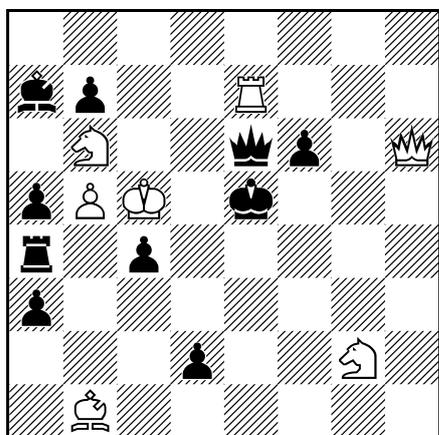
2014/46
Andreas Thoma
Groß-Rönnau



h#3 (3+14)
3 Lösungen

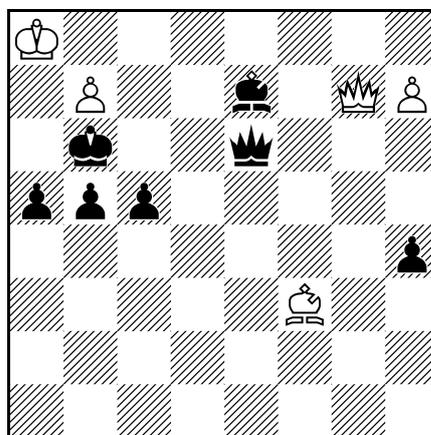
Lösungen bitte bis zum 01.11.2014 an: winusm@web.de
oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2014/47
Frank Richter
Trinwillershagen



s#9 (7+10)

2014/48
Andreas Thoma
Groß-Rönnau



s#2 (5+7)
Schwarzer Längstzuger
b) schwarzer Te6
c) schwarzer Le6
d) schwarzer Se6

Lösungen zur Ausgabe 04/2014

Bei der Aufgabe 2014/31 (Arieh Grinblat) scheitert die Verführung 1. S:c3+? Kd4!, es löst **1. Lg1!** (droht 2. S:c3+ S:c3 3. Lb7#). Nun gibt es zwei Varianten mit **1. ... b5 2. Lb7+! Kc4 3. T:e4#** und **1. ... S:f5 2. Te4! nebst 3. S:c3#**. „Blockschädigungen, gute Materialökonomie“ (Baldur Kozdon). „unauffälliger Schlüssel“ (Claus Grupen). „Schöner Zyklus der weißen Züge in Drohspiel und beiden Themavarianten nach schwarzen Fernblocks. Sehr störend ist allerdings die Doppeldrohung durch die Zykluszüge 3. S:c3/Lb7 nach 2.T:e4“ (Stephen Rothwell).

„Der so ins Auge fallende, scheinbar logisch vorzubereitende Novotny-Schnittpunkt b5 erweist sich bei der Aufgabe 2014/32 (Baldur Kozdon) als pure Illusion. Stattdessen gibt es eine ganz andersartige Lösung, die eher Rätselcharakter hat. Ein eigenwilliges, unkonventionelles Stück“ (SR). **1. La6!** (droht 2. Lc8+ Ld7 3. L:d7#) **Lb3 2. Lc8+ Le6 3. Lc5!** (droht 4. Dd5#) **f3 4. L:e6+ f:e6 5. Le3!** (droht 6. Df4#) **Te5 6. Dc7! bel./Tbel. 7. Dh7#/Df4#** „eindrucksvoll, wie man einen Mehrzuger so klar darstellen kann“ (CG).

Die „unglaubliche“ (CG) Aufgabe 2014/33 (Uwe Karbowiak) fand viel Beifall bei der Löwerschaft. Der Hauptplan 1. S3c2? (droht 2. Ta3+ Kb4 3. Ld3#) scheidert an profanem Schlagen 1. ... T:c2. Daher muss ein Vorplan her: **1. Ld3!** (droht 2. Lb5#) **Lf1 2. Lf5** (droht 3. L:d7#) **Lh3** (2. ... Lb5? 3. S:b5 K:b5 4. Ld3+ Ka4 5. Ka6 nebst 6. Lb5#) **3. g4! L:g4 4.Ld3! Le2 5. S3c2!** (Hauptplan) **L:d3** (Block) **6. Ta3+ Kb5 7. Ta5+ Kc4 8.Tc5#** (Mustermatt). „Blitzsauber, mit unerwartetem Finale“ (BK)! „Ein elegant konstruierter logischer Mehrzüger mit sperrömischer Lenkung des schwarzen Läufers auf h3. Schön ist, dass dieser schwarze Läufer dann auch den Fernblock auf d3 verursacht, den Weiß durch ein feines Mustermatt ausnutzt“ (SR).

Die beiden Lösungen der Aufgabe 2014/34 (Zoltan Labai) lauten: **i) 1. Ke5 Le4 2. Te6 Lc7+ 3. Td6 Sd7#** und **ii) 1. Kg5 Ld7 2. Th6 Ld8+ 3. Taf6 f4#**. „Die Linienöffnungs- und Bahnungsmotive und die Mustermatts mit Fesselungsnutzung gefallen mir gut. Konstruktiv ist der Damenflügel etwas schwergewichtig“ (SR).

Die „hübsch einfache und einfach hübsche“ (CG) Aufgabe 2014/35 (Rainer Kuhn + Franz Pachl) hat die beiden folgenden Lösungen: **a) 1. ... a4! 2. b5 a:b5 3. Sc6 b:c6 4. a4 c7 5. a3 c8D 6. a2 Dc1#** und **b) 1. ... a3! 2. b5 a:b4 3. b6 b:a5 4. Kb4 a6 5. Ka5 a7 6. Ka6 a8D#** „Gefällig ökonomischer Doppelsextor zur Dame im Express- und Schneckentempo“ (SR).

Selbst das langzügige Selbstmatt 2014/36 (Iwan Soroka) fand einige Löser:

1. Dd4! (droht 2. Dg4 h:g4#) **Sh2 2. Dd6!** (droht 3. Dg3+ Dg3#) **Sf1 3. Db4 Sh2 4. D:b7+ Sc6 5. Dc7 Sf1 6. D:d7 Sh2 7. Dc7 Se5 8. D:e5 Sf1 9. Dd4 Sh2 10. Dd6 Sf1 11. Db4 Sh2 12. Db8 Sf1 13. Dg8! Sh2/bel. 14. D:g3/Dg4 D:g3#/h:g4#**. „Ukrainische Probleme sind in jeder Hinsicht schwer lösbar. Aber die Doppeldrohung auf g3 und g4 weist einem dann den langen, mühsamen Lösungsweg“ (CG). „Mit einem witzigen Pendelmechanismus schlägt sich die weiße Dame nach g8 durch, der einzige Standort, von dem sie die Drohfelder g4 und g3 gleichzeitig anvisieren kann“ (SR).